

Stellenausschreibung

Die Hochschule Mittweida, University of Applied Sciences, ist mit rund 6.200 Studierenden eine der größten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Sachsen. Sie hat sich mit ihrem Campus inmitten der Hochschulstadt Mittweida einen familiären Charakter bewahrt, der das Arbeiten, Forschen, Studieren und Leben attraktiv macht. Hightech, Kreativität, Weltoffenheit und das Engagement aller Hochschulangehörigen begegnen sich hier auf kurzen Wegen. Anwendungsnahes Lehren und Forschen in Technik, Naturwissenschaften, Informatik, Wirtschafts- und Medienwissenschaften sowie Sozialer Arbeit prägen das breite Profil der Hochschule. Beschäftigte und Studierende profitieren von zertifizierter Familienfreundlichkeit, gelebter Inklusion und vielfältigen Sport- und gesundheitsorientierten Angeboten.

Im Netz- und Kommunikationszentrum ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf 24 Monate befristete Stelle als

Fachexperte (w/m/d) für Implementierung digitaler Dienste, Sicherheit und Netzwerkmanagement Kennzahl: 27-2025

in Vollzeit zu besetzen. Im Anschluss ist eine unbefristete Weiterbeschäftigung in Teilzeit mit 20 Stunden / Woche sowie ab 2031 in Vollzeit vorgesehen. Die Hochschule ist bestrebt, bis zu diesem Zeitpunkt das Arbeitsverhältnis um einen befristeten Stellanteil zu ergänzen.

Im Rahmen von zwei Verbundprojekten steht die Hochschule Mittweida vor der Herausforderung, gemeinsam mit weiteren sächsischen Hochschulen die spezifischen Anforderungen an eine zukünftige Moduldatenbank zu definieren, die Implementierung zu unterstützen und die Qualitätssicherung der Datenmigration sowie die anvisierte Inbetriebnahme zu begleiten. Zusätzlich wird ein Dienstportfolio entwickelt, das als Grundlage für eine mögliche Kooperation sowie für die Notfallplanung an den einzelnen Hochschulen dient. Dies umfasst sowohl Dienste des Campusmanagements als auch Infrastrukturdienste. Darüber hinaus ist im Bereich des Netzwerkmanagements der Hochschule Mittweida aktiv zu unterstützen, um die Infrastruktur der Hochschule noch weiter für die digitale Transformation auszubauen.

Die genannten Projekte bedingen die Unterstützung eines Fachexperten oder einer Fachexpertin. Mit Ihrem Fachwissen und Engagement können Sie maßgeblich dazu beitragen, diese ambitionierten Vorhaben zu einem Erfolg zu führen und eine zukunftsfähige, digitale Hochschullandschaft in Sachsen mitzugestalten. Überdies sind Sie im Rahmen des Netzwerkmanagements gefragt, um die digitale Infrastruktur der Hochschule Mittweida aktiv weiterzuentwickeln und fit für die fortschreitende digitale Transformation zu machen.

Ihre Aufgabengebiete:

- die Erfassung der Dienste an der Hochschule Mittweida und deren Beschreibung mit im Verbund festzulegenden Eigenschaften
- Erarbeitung von Konzepten für die Notfallplanung und -bewältigung nach einheitlichen Kriterien, die im Verbund des Projekts erarbeitet werden
- Dokumentation der IT-Infrastruktur, insbesondere des Netzwerks
- Definition und Dokumentation von spezifischen Anforderungen der Hochschule Mittweida an eine Moduldatenbank
- Sicherstellung der Datenqualität und Unterstützung der Inbetriebnahme der Moduldatenbank.

- Management der Netzwerkinfrastruktur

Unsere Anforderungen:

- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache
- Abgeschlossenes Studium im Bereich Informatik, IT-Sicherheit, vergleichbare Qualifikation oder entsprechende Kenntnisse aus ihrem bisherigen Berufsleben
- Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit in einem Verbundprojekt und ausgeprägte Kommunikationsstärke
- Gute analytische Fähigkeiten und selbstständige, strukturierte sowie zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Einarbeitung in neue Aufgabengebiete
- Teamfähigkeit und die Bereitschaft zu Dienstreisen, vorwiegend in Sachsen

Fähigkeiten und Kenntnisse in den beschriebenen Arbeitsgebieten können durch gezielte Weiterbildungen im Rahmen der Anstellung erworben werden.

Unser Angebot:

- eine Vergütung, je nach persönlichen Voraussetzungen, bis zur Entgeltgruppe E11 TV-L
- einen attraktiven Arbeitsplatz mit geregelten Arbeitszeiten und familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
- eine fachgerechte Einarbeitung
- ein motiviertes und sympathisches Team
- Möglichkeiten zur Fortbildung/Weiterqualifikation und Sammlung von Erfahrungen im Bereich IT-Sicherheit, Notfallplanung und Netzwerkmanagement
- attraktive Sportangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Ansprechpersonen für Rückfragen:

Prof. Dr.-Ing. Christian Roschke christian.roschke@hs-mittweida.de +49 3727 582246
Dipl.-Math. Andreas Sommerweiß andreas.sommerweiss@hs-mittweida.de +49 3727 581292

Die Hochschule Mittweida strebt eine ausgewogene Beschäftigtenstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen sowie Personen mit einem Grad der Behinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Interessenten werden gebeten, ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen **unter der Angabe o. g. Kennziffer bis spätestens 11. Juli 2025** zu richten an:
digital: vorzugsweise in einer gesammelten PDF-Datei an die Adresse karriere@hs-mittweida.de
mit dem Betreff 'Bewerbung, Kennziffer, Name',

bzw. postalisch:

Hochschule Mittweida, University of Applied Sciences
Dezernat Personalwesen
Postfach 1457, 09644 Mittweida

Hinweise:

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen legen Sie bitte einen geeigneten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens entstehenden Auslagen nicht ersetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass aus sicherheitstechnischen Gründen keine elektronischen Bewerbungen bzw. Anhänge von Bewerbungen im Stellenbesetzungsverfahren berücksichtigt werden können, welche über Verknüpfungen (Hyperlinks) zu Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.hs-mittweida.de/newsampservice/datenschutz.html>

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Bewerbung ist §11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutz-Durchführungsgesetz (SächsDSDG) i. V. m. DS-GVO.